

St. Leonhard am Forst

MARKTPLATZ DER LEBENSFREUDE

GEMEINDEZEITUNG



Vanessa Maierhofer - beliebteste Sportlerin im Bezirk Melk.

Bürgermeister Hans-Jürgen Resel und die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst gratulieren sehr herzlich!

Treffen der neuen Gemeindebürger

Bürgermeister Hans-Jürgen Resel lud gemeinsam mit Vizebürgermeister Ewald Beigelbeck alle neu zugezogenen St. Leonharderinnen und St. Leonharder zu einem geselligen Beisammensein in den Mostkeller ein.

Nach einer Präsentation über die Serviceleistungen und die Aktivitäten in der Marktgemeinde gab es noch eine gemütliche Jause mit Most.

Bereits bei der Einladung zum Treffen erhielten die St. Leonharderinnen und St. Leonharder einen Gutschein für einen Briochestriezel als Willkommensgeschenk.



von links nach rechts: Mag. Daniel und Rosemarie Hörth, Vizebgm. Ewald Beigelbeck, Andreas Wieland, Romana Obruca, Mario Traxler, Gerhard Heigl, Oliver Paukovits, Anita Riedl, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Josef-Mario und Sabine Resel, Judith Zeiner und Josef Gruber

Arbeitssitzung zum Festjahr 2010

850 Jahre Marktgemeinde St. Leonhard am Forst

Als vor 849 Jahren erstmals, also im Jahr 1160 die Siedlung St. Leonhard am Forst durch die Grafen von Peilstein gegründet wurde, schlug die Geburtsstunde der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst. Bürgermeister Hans-Jürgen Resel lud daher interessierte Gemeindebürger zu einer gemeinsamen Arbeitssitzung ein, die unter dem Thema „Wie feiern wir 850 Jahre Marktgemeinde St. Leonhard am Forst?“

stand. Durch den Abend führte Mag. Dr. Martin Peter von der Landesakademie Niederösterreich. Viele neue Ideen wurden besprochen. So soll im kommenden Jahr ein historisches Fest mit Umzug, mehrere Ausstellungen und ein feierliches Fest im Park statt finden. Auch ein Jubiläumsmost und eine „St. Leonharder-Tracht“ sollen präsentiert werden.



Foto von links nach rechts: Sitzend: Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, Gertrude Fohringer, GGR Maria Gruber, SR Franz Handl, Karl Gastecker, Ing. Hans Zöchinger

Stehend: Mag. Dr. Martin Peter, Andreas Karner, Michaela Zöchbauer, Ing. Franz Prichenfried, Ernestine Resel, GGR Josef Matusz, Herbert Schwarz, GGR Hubert Lechner, Viktoria Kubik, Herwig Lederer, SR Christine Taschl, OSR Franz Wolf, Theresia Gastecker, Ernst Grassmann, Johann Resel, GR Josef Schießl, Johann Wiesenbacher, Michael Schoisengeyer

Frischer Wind in der Kleinregion Melktal

Die Kleinregion Melktal, zu der die Gemeinden Oberndorf an der Melk, Ruprechtshofen, St. Georgen an der Leys, St. Leonhard am Forst und Zelking-Matzleinsdorf zählen, hat viel vor.

Am 16. März 2009 fand die Frühjahrssitzung der Kleinregion Melktal mit der neuen Kleinregionsmanagerin Mag. (FH) Manuela Handler statt.

Die Kleinregion legte in dieser Sitzung die Schwerpunkte für die nächsten Jahre fest. So stehen als Schwerpunktthemen Soziales und Gesundheit, Bildung und umweltfreundliche Mobilität am ehrgeizigen Arbeitsprogramm der Kleinregion.

Im Bereich Soziales und Gesundheit sind die Vernetzung der Gesundheitsanbieter der Region, aber auch Jugendprojekte geplant. Der Bildungsschwerpunkt findet seine Grundlagen im Konzept der Melktaler Impulse, ein Qualifizierungs- und Bildungsprojekt, welches neu überarbeitet werden soll. Basis für dieses Qualifizierungsprogramm bilden die „lernenden Regionen“, ein Begriff, den man in Zukunft öfter hören wird. Zum Thema Mobilität wird die Kleinregion, die Beratungsleistungen des Landes Niederösterreich im Rahmen der Radlandinitiative in Anspruch nehmen, um ein Konzept zur Förderung von umweltfreundlichen Alternativen der Fortbewegung, zu entwickeln.

Mag.(FH) Manuela Handler
Kleinregionsmanagement Melktal

Büro St. Leonhard am Forst
Hauptplatz 1
Tel. (02756) 22 04-35
Mobil: (0676) 812 20 03 48

Flächenwidmungsänderungen

Der örtliche Flächenwidmungsplan soll wieder geringfügig abgeändert werden. Die sechswöchige öffentliche Auflage wird im April und Mai sein. Interessierte Gemeindebürger können in die Plandarstellung Einsicht nehmen.

Nähere Informationen werden an der Amtstafel am Gemeindeamt kundgemacht. Von der Änderung betroffene Grundeigentümer werden direkt von der Gemeinde noch schriftlich verständigt.

Müllsammelaktion

Wir halten unsere Gemeinde sauber

Alle Interessierten sind wieder herzlich eingeladen bei der alljährlichen Müllsammelaktion teilzunehmen.

Termin:

Samstag, 18. April 2009, 9.00 Uhr

Treffpunkt Gemeindeamt

Information: GGR Josef Motusz und Umweltgemeinderat Josef Schießl

Sozial- und Gesundheitsratgeber

In unser Marktgemeinde gibt es eine Vielzahl an engagierten Dienstleistungen im Sozial- und Gesundheitsbereich.

Um hier einen aktuellen Überblick für alle Gemeindebürger zu haben, plant die Marktgemeinde in diesem Jahr eine Informationsbroschüre mit allen Anbietern aus dem Sozial- und Gesundheitsbereich. Alle betroffenen Anbieter (Therapeuten usw.) sind herzlich eingeladen, ihre Daten und ihren Leistungsumfang darin näher darzustellen. Information: p.luger@st-leonhard-forst.gv.at.

65. Geburtstag

Wir gratulieren!

Geschäftsführender Gemeinderat Franz Maierhofer feierte den 65. Geburtstag, die Marktgemeinde gratuliert sehr herzlich und sagt danke für sein Engagement!



BIO Vertragsbauern gesucht

Um eine Genussregion Biohanf ins Leben zu rufen, sucht Familie Riegler-Nurscher noch Bio-Vertragsbauern für den Hanfanbau. Eine Teilnahme ist ab 1 ha möglich. Saatgut und Ernte werden organisiert. Nähere Informationen unter (02756) 80 96 oder (0676) 672 60 12.

Liebe St. Leonharderinnen und St. Leonharder!

Was gibt es Neues? Diese Frage wird mir sehr oft gestellt. Meistens werden verschiedene Themen sowieso schon in der Bevölkerung diskutiert. Ich finde das auch gut, man sollte über alles - was unter öffentlichen Interessen zu verstehen ist - reden!

Es ist nicht nur meine Pflicht, sondern auch ein sehr großes Anliegen, Ihnen über die aktuellen Entwicklungen in unserer Marktgemeinde zu berichten

Am 24. April 2009 wird Frau Elfriede Strasser Ihr **Geschäftslokal „Elfi's Wohlfühladen“** im Center Leonhofen, gegenüber vom ADEG Schrittwieser, eröffnen. Weiters wird die Firma Tröscher in den kommenden Monaten eine **Apotheke** eröffnen. Die bestehende Drogerie wird aufgelassen.

Beim geplanten Gesundheitszentrum im Obergeschoß des Center Leonhofen werden derzeit mit interessierten Fachärzten und anderen Dienstleistern im Gesundheitsbereich Gespräche geführt.

Durch all diese Entwicklungen werden wieder einige qualifizierte Arbeitsplätze in unserer Marktgemeinde entstehen.

St. Leonhard wächst! In unserem **Kindergarten** wird eine fünfte Kindergartengruppe errichtet. In den Sommermonaten werden die Um- und Zubaumaßnahmen begonnen.

In Zusammenarbeit mit der NÖ Dorf-erneuerung wird unsere Pfarrgemeinde die Sanierung des **Leonhardistadl** (ehemaliger Pfarrstadl) vornehmen. Die Marktgemeinde und die Pfarre werden für dieses Objekt eine Nutzungsvereinbarung abschließen.

In den kommenden Monaten wird uns der **Neubau des Volkshauses** sehr intensiv beschäftigen. In den letzten Monaten wurde ein Realisierungswettbewerb, zu dem vier Architekten eingeladen wurden, durchgeführt. Nähere Informationen entnehmen Sie



bitte auf Seite 5!

Ich bedanke mich bei den Mitgliedern der Jury für die sehr gute Zusammenarbeit und für die einstimmige Beschlussfassung.

Über die weitere Entwicklung zum Neubau des Volkshauses werde ich regelmäßig informieren.

In den kommenden Wochen starten wir auch mit sehr **vielen Baumaßnahmen** in unserer Marktgemeinde. Einen Überblick über die Bauprojekte mit Bauzeitplan finden Sie auf Seite 5!

Die genannten Bauprojekte und Baumaßnahmen sollen fast zur Gänze von Unternehmen aus der Region gebaut und eingerichtet werden.

In Summe kann man sagen, es wird sehr viel Arbeit werden!

Wir - und damit meine ich alle Verantwortungsträger in unserer Marktgemeinde - werden alles daran setzen, dass St. Leonhard am Forst lebenswert und lebenswert bleibt.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühling und eine frohe Osterzeit

Hans-Jürgen Resel

Bürgermeister



Sehr geehrte St. Leonharderinnen und St. Leonharder, liebe Jugend!

Budget HS

Die Hauptschulgemeinde erwirtschaftete im Rechnungsjahr 2008 einen Überschuss, der den Mitgliedsgemeinden gut geschrieben werden kann.

Bushaltestelle Lunzen

Gemeinsam mit den Anrainern wurde ein Standort in mehreren Besprechungen ausgearbeitet und wird zur Verkehrsverhandlung eingereicht.

Wertscheine

Aufgrund der großen Nachfrage müssen wieder Wertscheine nachgedruckt werden. Die Wertscheine erscheinen jedoch im neuen handlichen Format (Größe eines 20 Euro-Scheines).

Branchenführer

Im Frühjahr erscheint ein Branchenführer aller ortsansässigen Betriebe. Dieser wird an alle Haushalte zugesandt.

Mit dem neuen Branchenführer, der in Zusammenarbeit der beiden Marktgemeinden St. Leonhard am Forst und Ruprechtshofen entstanden ist, wollen wir allen Gemeindebürgern, Besuchern und Kunden einen aktuellen Überblick über die Vielfalt und den Leistungsumfang der heimischen Wirtschaftsbetriebe geben.

Rund 200 Betriebe (rund 50 verschiedene Branchen) garantieren die tägliche Nahversorgung mit Gütern und Dienstleistungen

Ewald Beigelbeck

Vizebürgermeister

Neues von der Europahauptschule

Schnuppertag in der Hauptschule

Die Schüler der VS Ruprechtshofen und der VS Zelking-Matzleinsdorf besuchten einen Tag lang die Europahauptschule St. Leonhard am Forst und konnten Hauptschulluft schnuppern.

Nach einer Begrüßung durch den Schulleiter SR Werner Brisslinger wurden die Schüler in Gruppen eingeteilt und von den Hauptschülern in 8 verschiedenen Stationen betreut. Der Stationenbetrieb umfasste verschiedene Unterrichtsgegenstände. Aktivitäten unter der Anleitung von Schülern der 4. HS-Klassen waren beispielsweise das Spielen mit Rhythmusinstrumenten, Figurformen aus Draht, Durchführen physikalischer Experimente, Besuch der Bibliothek, Arbeit am Computer, Spiel und Spaß im Turnsaal usw.

Der Schnuppertag in der Europahauptschule endete mit vielen positiven Eindrücken und neuen Erfahrungen für die Volksschüler. Für die Eltern gab es am Abend eine Informationsveranstaltung in der Europahauptschule. Es wurde über die Anmeldemodalitäten der Europahauptschule und den „sanften Einstieg“ berichtet. Eine Schulführung und das Kennenlernen aller Lehrer und der verschiedenen Unterrichtsräume rundeten das Programm ab.

Bildungsberatung

Das mobile Beratungsservice ist eine Initiative des Forum Erwachsenenbildung NÖ und bietet Ihnen umfassende Information und Beratung für Ihre ganz persönliche Weiterentwicklung.

Dabei sind alle Leistungen für Sie völlig kostenfrei, unverbindlich und selbstverständlich streng vertraulich.

Ihr zusätzlicher Vorteil: Die BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH kommt in Ihre Nähe! Damit entfallen für Sie aufwändige Anfahrtswege, und Sie sparen kostbare Zeit.

Hr. Ing. Gerald Hehenberger ist diplomierter Berufs- und Bildungsberater und für Sie in Ihrer Region als kompetenter Ansprechpartner unterwegs.

Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung telefonisch unter (0676) 373 75 58 oder per Mail an g.hehenberger@bildungsberatung-noe.at vor. Nähere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter: www.bildungsberatung-noe.at. Das Land Niederösterreich, das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur finanzieren dieses Projekt.

Schikurs

Bei eisigen Temperaturen und viel Neuschnee waren die 2. und 3. Klassen der Europahauptschule St. Leonhard am Forst eine Woche lang in Obertauern auf Wintersportwoche. Die SchülerInnen waren auf Schiern, Snowboard, Big Foot und Langlaufschiern mit voller Begeisterung unterwegs. Das vielfältige Abendprogramm (wie Faschingsdisco, Spieleabend oder Obertauernmania) machte den Kindern ebenfalls Spaß.



von links nach rechts: Isabella Bakhshi, Birgit Neuhauser, Ramona Hackner, Judith Enner, Robin Hehal, Markus Aigner, Tobias Streimelweger, Josef Baumgartner, Andreas Huber, HL Margareta Gallistl

Stipendien

Europäisches Forum Alpbach

Der Club Alpbach Niederösterreich vergibt auch heuer Stipendien für die Teilnahme am Europäischen Forum Alpbach 2009 an Studierende an Universitäten und Fachhochschulen aus Niederösterreich, sowie die in Niederösterreich studieren und solche mit starkem Niederösterreichbezug. Ein Stipendium umfasst die Teilnahmegebühren für das gesamte Europäische Forum Alpbach 2009.

Neben der Teilnahme an Seminaren, Vorträgen und Workshops wird in Alpbach ein attraktives Rahmenprogramm geboten, bestehend aus kulturellen, gesellschaftlichen und sportlichen Aktivitäten. Ein ausführliches ständig aktualisiertes Programm ist unter www.alpbach.org abrufbar.

Die Bewerbung ist bis 17. April 2009 an bewerbung@club-alpbach.at oder Club Alpbach NÖ, Hauptstraße 9, 3141 Kapelln, Frau Marlies Haschke, zu richten.

Volkshaus - Gestaltungswettbewerb für neues Veranstaltungszentrum

Von Jänner 2009 bis März 2009 wurde ein Realisierungswettbewerb, ausgelobt von der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst, abgehalten.

Von den vier eingeladenen Architekten haben alle 4 Projektanten einen Entwurf abgegeben, wobei zu betonen ist, dass alle Projekte ein hohes Planungsniveau aufweisen. Nach mehrstündiger Beratung im Zuge der Jurysitzung am 5. März 2009 unter hoher Teilnahme der Berater des Preisgerichtes wurde das Projekt von deephaus architects – Arch. DI Andreas Aichberger-Luksch und Arch. DI Reginald Chociwski zum Sieger

erklärt und von der Jury zur weiteren Bearbeitung empfohlen.

Die Grundidee dieses Projektes besteht in der Aufnahme einer zweiten Hauptachse, vertikal zur Loosdorfer Straße, als Eingangs- und Foyerachse, sowie der im 1. OG liegenden Veranstaltungssaal-Achse. Diese Grundidee wird im Grundriss im Inneren wie auch am Vorplatz konsequent durchgearbeitet.

Sowohl die funktionalen Anforderungen als auch der Umgang mit dem Standort sind optimal gelöst.



von links nach rechts:

1. Reihe:

DI Peter Obleser, DI Helmut Haiden, Bgm. Hans-Jürgen Resel, GR Ing. Johannes Eßmeister

2. Reihe

Leopold Selhofer, GGR Franz Maierhofer, GGR Ing. Gerald Aichwalder, Julia Wieder, GGR Maria Gruber, Eveline Halmer

3. Reihe:

DI Ewald Onzek, Dr. Nikolaus Hellmyer, Dir. Alois Hubmann, GGR Hubert Lechner, Karl Gastecker, Vizebgm. Ewald Beigelbeck

Post.Partner gesucht!

Die Post AG bringt allen etwas – „unserer Marktgemeinde“ einen neuen Post.Partner. Um auch in Zukunft alle Leistungen der Post AG in unserer Marktgemeinde anbieten zu können, wird ein sogenannter Post.Partner gesucht!

Interessierte können sich direkt an die Post AG unter der Tel. 0800 212 212, Email. Post.partner@post.at oder an Herrn Bgm. Hans-Jürgen Resel wenden.

BIO-Genuss

Biohof Brader
Ritzengrub 5
(02756) 23 90
karl.brader@direkt.at

Biohof Rappersberger
Eisguggen 1
(02756) 84 90
rappis@biohofchen.at

Hanfwelt Riegler-Nurscher
Straß 1
(02756) 80 96
www.hanf.co.at

Familie Harrauer
Lasserthal 4, 3244 Ruprechtshofen
(02756) 26 06

Weitere Adressen der besten BIO-Genussadressen in Niederösterreich finden Sie im Folder von BIO Austria, der am Gemeindeamt aufliegt.

Geplante Baumaßnahmen in der Marktgemeinde

Nach den Osterferien starten eine Vielzahl an Bauprojekten. Einige Baumaßnahmen werden uns bis in den Herbst hinein begleiten.

1. Errichtung des „Wittmann Parkplatzes“ in der Loosdorfer Straße (Juni - Juli)
2. Asphaltierungsarbeiten am Mitterweg (Mai – Juni)
3. Sanierungsarbeiten Gehsteig Loosdorfer Straße (Mai – Juli)
4. Sanierungsarbeiten Gehsteig Haus Schink bis zur Drogerie, Hauptplatz (September)
5. Errichtung eines Buswartehauses in Hörgerstall (April – Mai)
6. Asphaltierungsarbeiten des Parkplatzes

am Hauptplatz (August - September)

7. Fertigstellung der Schlossparkrevitalisierung (April - Mai)
8. Sanierungsarbeiten der Wasserleitungen in Gassen, in der Badstraße und am Alten Badweg (Mai – Oktober)
9. Straße „Am Urbach“ wird für Parkplätze befestigt (August – September)
10. Sanierungsarbeiten bei der UV-Anlage Lasserthal
11. Sanierungsarbeiten und Erhaltungsmaßnahmen werden bei den Güterwegen Thalweg, Eselsteiggraben, Reith bei Vornholz, Güterweg Bicker, Pichlerweg, Bandionweg sowie Seimetzbachweg durchgeführt (Juni – September)
12. Sanierungsarbeiten und Erhaltungsar-

beiten bei vielen öffentlichen Güterwegen (Schlaglöcher bei Schotterstraßen, Räumen von Gräben und Bankett schneiden) werden durchgeführt (Mai – Juni)

Weiter sind in Planung:

- Hochwasserschutzmaßnahmen am Wolfsbach in Diesendorf
- Hochwasserschutzmaßnahmen am Aichbach

Beim Landeshauptmann von NÖ wird um Bewilligung für folgende Arbeiten angesucht:

- Asphaltierungsarbeiten auf der Landesstraße L106 (Pizzeria Giovanni/Alte Post bis zur Spiegelbauer Höhe/Schweining)

St. Leonhard am Forst handelt fair

Seit vielen Jahren gibt es Bürger in der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst, die sich für den fairen Handel einsetzen. Weil Ihnen nicht egal ist, dass auf der anderen Hälfte unserer Erde täglich Leute verhungern, weil sie nicht nur dabei zusehen, dass wir hier genießen, was in ärmeren Teilen der Welt unter grausamen Bedingungen produziert wird. Der Verein Fair Point hat eine Vorreiter-Position eingenommen und sogar selbst einen kleinen Lebensmittelmarkt eröffnet und Vereine motiviert, bei ihren Veranstaltungen und Treffen, Produkte des fairen Handels zu verwenden.

Der Kauf von fair gehandelten Produkten verbessert die Lebensbedingungen von vielen Menschen in wirtschaftlicher Hinsicht und trägt zu einem Wandel der Gesellschaft bei. Viele Betriebe und öffentliche Einrichtungen in St. Leonhard am Forst greifen bereits auf Kaffee, Tee, Säfte und Schokolade mit dem Fairtrade-Zeichen zurück und unterstützen den fairen Handel.

Wir wollen als Fairtrade-Gemeinde ein Zeichen setzen. Das Büro der Gemeinde verwendet bereits Fairtrade-Produkte. Ebenfalls werden bei Veranstaltungen, zu denen die Gemeinde lädt, nunmehr vorrangig Produkte höchster Qualität für Gaumenfreuden sorgen.

Wir hoffen, dass auch Sie durch unser Wirken zum Fairen Handel motiviert werden. Entscheiden Sie sich für einen bewussten Einkauf von Fairtrade-Produkten.

Betriebe mit Fairtrade-Produkten:
Fairer Laden, Lebensmittel und Accessoires

ADEG Schrittwieser, Lebensmittel

Billa, Lebensmittel

TRAG-BAR, Jeans

Facultas Dombuchhandlung, Geschenkartikel

Wahl der Bäuerinnen

Am 11. März 2009 wurden wieder die Neuwahlen der Gemeindebäuerinnen und Ortsbäuerinnen der Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen St. Leonhard am Forst im Gasthaus Karner durchgeführt.

Ernestine Resel wurde wieder zur Gemeindebäuerin gewählt. Ihr zur Seite stehen 3 Vertreterinnen: Elfriede Emsenhuber, Birgit Eder und Maria Reßl.

Ernestine Resel freut sich über die zahlreichen jungen Neuzugänge.

Modenschau St. Leonhard am Forst

Schau mit Witz

Am Samstag, den 7. März 2009 fand eine außergewöhnliche Modenschau mit 400 Gästen und dem Kabarettisten Max Mayerhofer statt.

Mit Witz begleitete er das Publikum durch die Modenschau. 7 Betriebe aus St. Leonhard am Forst nahmen die Herausforderung an und präsentierten die aktuellen Trends der Frühjahrsmode. Schließlich gab es eine Menge zu bestaunen:

Geschenkestube Creativ, Heidis Modetreff, Raiffeisen Lagerhaus und TRAG-BAR hatten eine interessante Kollektion für alle mo-

dehungrigen Besucher zusammengestellt. Drapiert dazu wurden originelle Frisurenbilder der Haarkünstler von Schammra Frisöre. Für das modische I-Tüpfelchen sorgte der individuelle Schmuck vom Juwelier Fischer KEG sowie die fairen Accessoires von Fair Point.

Möglich wurde das gesamte Projekt erst durch die Unterstützung der Sponsoren Volksbank Ötscherland, Dragovits Versicherungsmakler Gesellschaft, Raumausstattung Ramel, ADEG Schrittwieser und der NÖN.



von links nach rechts: Max Mayerhofer, Vizebgm. Ewald Beigelbeck, Dr. Andreas Nunzer, Martina Schammra, Anna Fuchsbauer, Doris Fischer, Renate Gugler, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Maria Wieder, Adelheid Pöllendorfer, Michaela und Lydia Weinerer, Labg. Mag. Andreas Karner



RLH St. Leonhard am Forst

Eine Werkstatt stellt sich vor

3243 St. Leonhard / Forst, Steghofweg 1
Öffnungszeiten: MO - FR von 7:30-12:00, 13:00-16:30

Unser Angebot

- Service & Reparatur aller Traktormarken und landwirtschaftlicher Geräte
- § 57a Überprüfung
- Klimaanlagen-Service und Reinigung
- 4-Rad Achsvermessung
- PKW-Werkstätte für alle Marken
- Versicherungsreparaturen
- Kleingerätespezialist für Husqvarna, Stihl, Kärcher und Nilfisk Alto u.v.m.

Inspektions-Service
Klima-Service
Multimedia-Service

Diesel-Service
Elektrik-Service
Insent-Service





Reinhard Böck
Werkstättenleiter und Meister in St. Leonhard/F.
Tel.: 02756/2377 10
Mobil: 0676/83 909 260
Fax: 02756/2377 27
rboeck@mostvmitte.rlh.at

Verkauf von

- Mitsubishi & Suzuki Neuwagen
- Gebrauchtwagen aller Marken zu Top-Preisen
- Moped der Marken Aprilia und Motorhispania
- Fahrrad und Kleingeräteverkauf

„In unserer Fachwerkstatt wird auf kompetentes Service großer Wert gelegt. Unser bestens ausgebildetes Werkstätten-Team ist stets um Sie bemüht!“

 Lagerhaus Technik
www.lagerhaus-mostviertelmitte.at

TOP Kommunalsteuerzahler

Raiffeisen Lagerhaus Mostviertel Mitte

Maier Betonschneidetechnik GmbH

UVT Umwelt- u. Verkehrstechnik GmbH

Berger Helmut GmbH & Co KG

Gassner Ernst Bau GmbH

Riessner Horst GmbH

Zeller Karl jun.

Die Fledermäuse in unserer Region

Bei der Veranstaltung „Steine ins Rollen bringen – Für unsere Region“ und beim Theresia Kirtag haben sich mehrere Personen gemeldet, die sich für Fledermäuse hier im Mostviertel interessieren. Die Gruppe möchte im Frühjahr ihre Aktivitäten aufnehmen. (Im Winter sollen die Fledermäuse nicht gestört werden, da sie sonst zuviel Energie verlieren und nicht bis zum Frühjahr durchhalten können). Zunächst geht es um eine Bestandsaufnahme, wo es in unserer Gemeinde überhaupt noch diese Tiere gibt. Fledermäuse werden langfristig aus verschiedenen Ursachen immer seltener, obwohl sie nützlich und interessant sind. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, die in der vergangenen Saison in ihrer Umgebung Fledermäuse wahrgenommen haben, dies bekannt zu geben. Die Meldungen sind erbeten an den Initiator dieser Gruppe, Univ. Prof. Raimund Sobotka (02756/770 90 bei Gartner). Wir danken im Voraus für Ihre Mithilfe.

NÖ Energieausweis für alle Gebäude verpflichtend

Während bisher nur für Neubauten ein Energieausweis vorliegen musste, ist ein derartiger Ausweis seit 1. Jänner auch für Altbauten verpflichtend. Das bedeutet, dass beim Verkauf bzw. der Vermietung von Gebäuden oder einzelnen Nutzungsobjekten den KäuferInnen bzw. PächterInnen ein Energieausweis vorzulegen ist. Wichtige Kenndaten, die auf dem Energieausweis aufscheinen, sind der Primärenergiebedarf, die Einteilung des Gebäudes in Effizienzklassen, Basisinformationen wie Gebäudetyp, Baujahr, Wohneinheiten sowie die Qualität der Außenhülle, also die Dämmeigenschaften. Ebenfalls dokumentiert werden die Effizienz der Wärme- und Warmwassererzeugung oder der Energiebedarf. Auch Tipps, wie das betreffende Gebäude modernisiert werden kann, um Energieeinsparungen und damit Wertsteigerungen zu erreichen, befinden sich im Ausweis. Nähere Informationen Ökobau Cluster Niederösterreich, (02742) 227 76, www.oekobaucluster.at.

Wohnbauförderung NEU

„Bares kassieren fürs Sanieren“ – unter diesen Schlagworten steht das neue NÖ Wohnbaumodell ab 01.03.2009. Wichtigste Neuerung dabei ist ein nicht rückzahlbarer Zuschuss von 30 % des berechneten Betrages zur Sanierung des Eigenheims. Maximal können so 12.000 € bar ausbezahlt werden. Der bisherige Zuschuss für Ausleihungen bleibt wahlweise natürlich ebenfalls aufrecht erhalten. Jahr für Jahr können wir den Bau und die Sanierung von über 20.000 Wohneinheiten unterstützen und qualitatives Wohnen damit für jeden leistbar machen. Das beweist auch die Vergabebilanz für das Jahr 2008. 20.000 Wohneinheiten konnten durch die Wohnbauförderung im Jahr 2008 gefördert und insgesamt € 1,9 Mrd. an Investitionen ausgelöst werden. Damit schafft die Wohnbauförderung nicht nur ausreichend Wohnraum, sondern belebt auch die heimische Wirtschaft und sichert über 30.000 Arbeitsplätze in Niederösterreich. Das niederösterreichische Wohnbaumodell dient gleichzeitig auch als Konjunkturmotor in Zeiten der Finanzkrise. Durch die neue

Wohnbauförderung werden so zusätzlich rund 4.000 zusätzliche Wohneinheiten erreicht. Durch weitere Förderungen in den Bereichen Einzelöfen, Photovoltaikanlagen, der Verstärkung des Reihenhausbaus und der Passivhauszuschläge kann so zusätzlich ein bauwirksames Volumen von über 150 Mio. Euro erzielt werden. Weitere geplante Neuerungen für 2009 sind die Verlängerung der Photovoltaik Sonderaktion um ein Jahr und mehr Möglichkeiten Punkte für das 100 Punkte Haus zu erzielen. Durch barrierefreies Wohnen können zusätzlich 10 Punkte erzielt werden wenn bestimmte Musskriterien erfüllt werden. Auch der Bonus der Lagequalität wird von € 3.000 auf € 4.500 erhöht. Dies gilt für eine geschlossene Bebauungsweise, Bauvorhaben in einer Zentrumszone oder im Bauland Kerngebiet. Alle Informationen zur NÖ Wohnbauförderung: NÖ Wohnbauhotline (02742) 221 33 oder www.noefv.at.

Ökoförderung erhöht

Die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst fördert zusätzlich zu den Förderungen vom Land NÖ bauliche Maßnahmen zur Einsparung von Energie und anderen elementaren Ressourcen oder Verwendung von ökologischen Baustoffen seit über 10 Jahren. Die Gemeindeförderung wird nach Maßgabe eines Punktesystems bewertet. Nun hat der Gemeinderat in seiner Sitzung

am 12. Februar 2009 die Erhöhung der Ökopunkte von € 72,67 auf € 80,00 erhöht. Die Förderung von maximal € 1.200,00 pro Wohnhaus werden mittels Wertscheinen ausbezahlt, die in fast allen Betrieben der Marktgemeinden St. Leonhard am Forst und Ruprechtshofen eingelöst werden können. Ebenso wurde die Ökoförderung mit dem Punkt Pumpen/Luft-Heizung erweitert. 2008 bewilligte man 35 Anträge im Gesamtwert von ca. € 12.000. Bürgermeister Hans-Jürgen Resel: „Das ist der so genannte richtige Schritt, in die richtige Richtung. Es wird immer wichtiger, erneuerbare Energieträger bzw. ökologische Baustoffe zu verwenden.“
von links nach rechts: GGR Hubert Lechner, Bgm. Hans-Jürgen Resel und Vizebgm. Ewald Beigelbeck



Mobiles Palliativteam Melk

Die Hauptaufgabe eines mobilen Palliativteams ist die Begleitung schwer kranker Menschen jeder Altersgruppe. Körperliche, seelische, soziale und spirituelle Bedürfnisse stehen im Mittelpunkt der Arbeit. Gemeinsam mit den Hausärzten und den mobilen Diensten der Hauskrankenpflege vor Ort, werden Patienten und deren Angehörige im häuslichen Umfeld begleitet und unterstützt.

Das Mobile Palliativteam Melk hat es sich zum Ziel gesetzt, die Lebensqualität schwer kranker Menschen in der gewohnten Umgebung zu erhalten oder zu verbessern und wenn Krankenhausaufenthalte zu vermeiden.

Das Angebot der Begleitung ist für Palliativpatienten und deren Angehörige kostenlos.

Das Team ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr sowie nach Vereinbarung unter der Telefonnummer (02752) 52 680-5010 erreichbar.

Bezirkssportler des Jahres 2008

Wochenlang konnten die NÖN-Leser per Internet und Stimmzettel ihren Lieblingssportler wählen.

Die Anzahl der eingelangten Stimmzettel und Votes im Internet war gewaltig: Insgesamt wurden 568.329 Stimmen abgegeben. Bei den Damen setzte sich die erst 10-jährige Vanesse Maierhofer durch. Das Nachwuchstalent des UTC Leonhofen gewann mit großer Mehrheit.

Bürgermeister Hans-Jürgen Resel freut sich für das Mitglied des Projektes „Vom Talent zum Champ“ und wünscht ihr noch weitere zahlreiche Erfolge im Tennissport.



Gratulationen

Bürgermeister Hans-Jürgen lud gemeinsam mit GGR Maria Gruber und Pfarrer Mag. Franz Kraus die Jubilare des 4. Quartals 2008 und des 1. Quartals 2009 zu einem

Essen ein.

Die Musikschule Alpenvorland sorgte für die musikalische Umrahmung. Für jeden Jubilar gab es ebenfalls ein Geschenk.



1. Reihe von links nach rechts:

Barbara Mitterbauer (80.), Alfred und Rosa Janisch (Goldene Hochzeit), Franz und Ilse Dürnberger (Goldene Hochzeit), Leopoldine Schießl (80.), Cäcilia Mühlbacher (80.), Pfarrer Mag. Franz Kraus, GGR Maria Gruber

2. Reihe von links nach rechts:

Bgm. Hans-Jürgen Resel, Heinrich Steinschneider (70.), Erna Weinauer (70.), Theresia Poscher (80.), Margaretha Kastenhofer (70.), Brunhilde Gollob (70.), Maria Fordelka (85.),

3. Reihe von links nach rechts:

Olga Steinschneider, Adolf und Gertrude Hollensteiner (70.), Emma Herr (70.), Ingeborg Kuhn (70.), Josef Mühlbacher, Josef Kastenhofer, Elisabeth Zeller, Franz Zeller (80.) und Irmgard Blauensteiner



1. Reihe von links nach rechts:

Anna Nemeč (80.), Maria Rohrböck (85.), Hermann und Anna Reiter (Goldene Hochzeit), Theresia und Franz Schirgenhofer (Goldene Hochzeit), Josefa Vorlaufer (85.) und Josef Vorlaufer

2. Reihe von links nach rechts:

Anna Mühlbacher (70.), Gertrude Fohringer (80.), Maria Lokway (70.), Josefa Motusz, Theresia und Johann Heher (80.), Ignaz Scherzer (70.), Theresia Scherzer, Bgm. Hans-Jürgen Resel

3. Reihe von links nach rechts:

Engelbert Mühlbacher, Rudolf Lokway, Elfriede und Johann Maierhofer (70.), Ludwig Mold (70.), Johann Punz (80.), GGR Maria Gruber

Special-Olympicsieger Harald Kuhn

Der 38jährige Harald Kuhn aus St. Leonhard am Forst holte sich beim Langlaufen bei den Special Olympics in Idaho/USA gleich zwei Medaillen. Bei den Winterspielen für geistig behinderte Menschen sicherte sich Harald Kuhn die Goldmedaille über 100 Meter. Die Silbermedaille über 50 Meter machte den Triumph des St. Leonharders perfekt. Unterstützt wurde er auf seiner USA-Reise von Franz Schaufler, der auch noch den zweiten Athleten aus Niederösterreich be-

treute. Die beiden haben die letzten drei Monate intensiv trainiert. Zweimal pro Woche sind sie auf die Loipe nach Lackenhof gefahren. Mit Schwimmen, Turnen, Nordic Walking und Gleichgewichtsübungen wurde das Training ausgewogen gestaltet. Dann ging es auf die große Reise nach Amerika. Im Nobelskigebiet Sun Valley in den Rocky Mountains wurden die Wettkämpfe für die Langläufer ausgetragen.

Seine beiden Medaillen präsentiert Harald Kuhn bei jeder Gelegenheit. So auch beim Besuch von Bürgermeister Hans-Jürgen Resel und Vizebürgermeister Ewald Beigelbeck.



von links nach rechts:
Vizebgm. Ewald Beigelbeck, Harald Kuhn, Ingeborg Kuhn und Bgm. Hans-Jürgen Resel

Essen auf Räder hat neuen Obmann

Nach jahrelangen Aufbauarbeiten der Aktion „Essen auf Räder“ legt Herr Ing. OSR Johann Zöchinger, aus gesundheitlichen Gründen, sein Amt als Obmann zurück. Engelbert Teufel übernimmt sein Amt und ist nun neuer Verantwortlicher. Das Team aus 27 Fahrern ist ehrenamtlich für die Mitmenschen unterwegs. Im Moment werden 20 Personen aus St. Leonhard am Forst und Ruprechtshofen mit der Aktion „Essen auf Räder“ versorgt. Ausgekocht wird vom Gasthaus & Partyservice Karner. Obmann Engelbert Teufel sucht weitere ehrenamtliche Mitarbeiter für den Fahrdienst. Interessenten melden sich bitte unter der Telefonnummer (0680) 203 44 48.



Rekord an Marken

Dieses Jahr wurde von der Bevölkerung ein neuer Rekord im Marken sammeln aufgestellt. ALLEIN im Dezember wurden 22.146 Marken, Taxe und Stempel gespendet. Dafür sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott. Im ganzen Jahr 2008 kamen 44.668 Marken zusammen.

Seit kurzem haben wir auch noch 2 Hel-

ferinnen bekommen, die gleichzeitig auch sehr gute Freunde von uns sind. Julia und Andrea Schachenhofer aus Säusenstein bei Ybbs.

Wir bitten auch weiterhin um Ihre zahlreichen Spenden, die Sie wie üblich an die folgende Adresse richten können:

Familie Susanne und Christian Schmuck, Untere Neusiedlstraße 3, 3243 St. Leonhard am Forst, Bezirk Melk, NÖ. – Austria. Jeder, der uns den Absender auf das Kuvert schreibt, bekommt ausnahmslos eine Dankeskarte von uns. Sollte es mal etwas länger dauern, die Dankeskarte kommt sicher.



von links nach rechts: Christian und Susanne sowie Jan Schmuck, Julia und Andrea Schachenhofer

**PRO JUVENTUTE
KINDERHAUS LEONA
St. Leonhard am Forst**

**ERÖFFNUNGS
FEST
&
TAG
DER OFFENEN
TÜR**

**FR 8. Mai 09
14-18 Uhr**

PRO JUVENTUTE
KINDERHAUS LEONA ST. LEONHARD

3243 ST. LEONHARD AM FORST
MELKFELD 35
TEL +43 (0)27 56/7 71 01
WWW.PROJUVENTUTE.AT

Tennis - Schnee von gestern

Bereits Ende April kriechen wir aus den Löchern und werden unsere Tennisplätze aus dem Winterschlaf herausreißen und ihnen ein neues Outfit verpassen.

Ach ja, da sind ja noch unsere 2 Neuen.

Also alles in allem können wir ab heuer 5 Tennisplätze anbieten.

Ist halt schon manchmal ein wenig eng geworden.

Aber wir hoffen, mit den neuen Plätzen ein entspanntes Spielangebot offerieren zu können.

Wenn dann und wann an die 100, noch eher kleine Beine über den Platz fegen, dann ist höchstwahrscheinlich Kindertraining. Was im Winter 2000 begann, hat an Faszination nichts verloren – im Gegenteil.

Jährlich werden über 60 Kinder mit dieser Sportart vertraut gemacht. Das Projekt „Talent zum Champ“ hat – dank so vieler helfender und schulender Hände – ganz viele Jungs und Mädels dem Tennis näher gebracht.

Dass sich die Kinder dabei auch messen wollen, ist nur zu verständlich. Aus diesem Grund nehmen wir auch an Meisterschaften teil. Diese finden zum Großteil an den Wochenenden in den Monaten Mai - Juni

statt.

Heuer beschicken wir mit 14 Mann(frau)schaften die Kreisveranstaltungen des NÖTV (Niederösterreichischer Tennisverband), wobei unsere U14 Jungs sogar in der Landesliga mitmischen werden.

Die Krönung wird aber bei uns die Austragung der Jugendlandesmeisterschaften 2009 in der ersten Septemberwoche.

Und trotz so vieler Termine und Teams wird locker Platz sein für dein Hobby. Wenn du einmal spielen willst, komm einfach vorbei.

Am Samstag, 25. April 2009 veranstalten wir einen Spieltag für Sie, Ihn für Dich – ganz Österreich spielt Tennis.

Wir stellen gratis Trainer zur Verfügung, Bälle, Schläger – was man halt so braucht.

Am Freitag, 19. Juni 2009 eröffnen wir dann voraussichtlich unsere neuen Plätze. Wir laden Dich schon jetzt dazu ganz herzlich ein. Es wird ein schönes Fest.

Dann wird es sicher schon wärmer sein.

Die Abende länger und die Themen ausführlicher - und der Schnee von gestern.

Erhard GRASSMANN
UTC Leonhofen

www.utc-leonhofen.at

25 Jahre Chameleons

Die Chameleons - das Vocal Ensemble aus St. Leonhard am Forst, feiern ihr 25-jähriges Jubiläum!

Die Freude am Singen und an der Gemeinschaft hat sie bereits 1984 zusammengebracht und zahlreiche Gastauftritte und Konzerte im In- und Ausland wurden seither absolviert. Ebenso übernehmen die Chameleons die Gestaltung von Feierlichkeiten wie Hochzeiten, Taufen und Jubiläen. Das gesangliche Repertoire erstreckt sich von Spirituals, Gospels bis zu Popklassikern, von rhythmischen Messen

bis zu Volksliedern und Liedern aus der Klassik. Zu Weihnachten präsentierten sie ihre neue Weihnachts-CD „Merry X-Mas - Frohe Weihnachten“.

Ab kommenden März 2009 starten die Chameleons ihre große „Church-Tour“ mit zahlreichen Gastauftritten im Rahmen von Mess-Feierlichkeiten mit anschließendem Kurzkonzert in verschiedenen Pfarrkirchen des Mostviertels.

Eine besondere Attraktion starteten die Chameleons für alle gesangesfreudigen Menschen: Die Chameleons gestalten zum

25-Jahre-Jubiläum bis zum Schulschluss (Juni 2009) jeden 25. des Monats um 20.00 Uhr offene Proben im Volkshaus - ohne Verpflichtung - für „Jedermann und Jederfrau“. Sie können gerne ohne Voranmeldung vorbeikommen, musikalisch schmökern, kennen lernen, Tipps zum Singen lernen einholen, einfach dabei sein oder gleich mitsingen.

Infos und Termine: Chorleitung Franz Hörmann (0676) 777 70 40 oder unter www.chameleons.at.



Kunst & Kulinarik & Kultur

„GLAS & SCHNAPS“

Kunst & Kulinarik & Kultur - all das verbinden wir bei unserer Veranstaltung vom **23. bis 24. Mai 2009**.

Heuer steht das Motto „GLAS & SCHNAPS“ im Vordergrund, worum sich die ganze Veranstaltung „dreht“.

Die Vielfalt der Materie „Glas“ kommt hier zum Vorschein. Glaskunst in Form von „Tiffany“, Glasverschmelzungen, Glasperlen, Recyclingglasmalerei sowie Glasmalerei in ihrer ursprünglichen Form begeistern das Auge. Ein Teil der größten Schnapsglasammlung Österreichs der Familie Pfrendl wird ebenfalls präsentiert.

Die regionalen Brennereibetriebe mit ihren ausgefallenen Schnäpsen, die örtlichen Direktvermarkter mit ihren Köstlichkeiten für den Gaumen, die Winzerbetriebe mit ihren erlesenen Weinen finden sich zusammen und verwöhnen die Besucher.

Nicht nur das Auge und der Gaumen kommen zum Genuss, sondern auch das Gehör.

Unsere Vereine führen die Besucher mit ihren Rhythmen durch das Programm.

Mit von der Partie sind die Jugendblaskapelle Melktal, der Jugendchor GRIMS, die Seniorensinggruppe St. Leonhard am Forst, die Chameleons sowie „Gstanzlsinger“ mit ihren Ziehharmonikas.

Ort dieser Begegnung ist unser geschichtsträchtiger Schlosshof sowie unsere Schlossgalerie.

Melktaler Gartenfachtage

„5. - 7. Juni 2009“

„Nützlich und schön, der Naturgarten ein Naturwunder“

Festliche Eröffnung
Freitag, 5. Juni 2009 um 13.00 Uhr

Fr. 5. Juni 2009 12.00 - 18.00 Uhr

Sa. 6. Juni 2009 09.00 - 21.00 Uhr

So. 7. Juni 2009 09.00 - 18.00 Uhr

Täglich um 14:00 und 16:00 Uhr Fachvorträge zum Thema Garten.

Personisten- und Seniorentag mit ermäßigtem Eintritt am 5. Juni 2009.

Vereine

Die Singgemeinschaft setzt Akzente

„MASS OF JOY“ („Messe der Freude“) - Der Chor erarbeitet für Sie ein neues, besonders ehrgeiziges Projekt:

Die österreichische Uraufführung der „Mass of Joy“, einer großen Gospelmesse für zwei Chöre, Jazzband, Orchester und Solo ist für Herbst geplant. Die Singgemeinschaft hat dazu als Partner den Reinsberger Chor „Inwendig woarm“ gewonnen. Gemeinsam mit einer Reihe von Profimusikern freut man sich auf ein musikalisches Highlight!

Rund 100 Sängerinnen und Sänger samt Musikern werden ein Lob Gottes in besonderer Form anstimmen.

Die Termine darf man sich schon jetzt vormerken:

Sonntag, 25. Oktober 2009, 16.00 Uhr
in der Pfarrkirche Ruprechtshofen

Dieses Konzert wird danach auch in Purgstall, Gresten, Steyr und auf der Burgarena Reinsberg gegeben.

Manchester Fanclub

Eine Gruppe langjähriger und begeisterter Fans von Manchester United aus St. Leonhard am Forst und Ruprechtshofen hat sich zum Ziel gesetzt, landesweit allen Fans und Sympathisanten des aktuellen Champions League Siegers eine gemeinsame Plattform in Österreich zu bieten.

Für alle Interessenten, die mit uns gemeinsam die Leidenschaft unter dem Motto „come on you reds“ ausleben wollen, bieten wir ein besonderes Highlight zur Mitgliedschaft.

Alle jene, die bis 31. Mai 2009 Mitglied werden und den Jahresmitgliedsbeitrag 2009 überweisen, sind bis Juni 2010 Mitglied im „First Manchester United Supporters Club Austria“ und bekommen ein Überraschungsgeschenk.



ESV-MELKTAL

ehre Mitglieder für ihre besonderen Leistungen

Am 28. Februar 2009 fand im Marbellaclub in Ruprechtshofen die jährliche Generalversammlung des Eisschützenverein Melktal statt.

Nach einem gelungenen Verlauf der Jahreshauptversammlung wurde Alt-Obmann Karl Streimelweger mit einer Ehrung überrascht. Nach 19jähriger Tätigkeit übergab

der Obmann und Gründungsmitglied Karl Streimelweger im Jahr 2007 die Leitung des Vereines an Günter Jackl und Herbert Schönbichler als sein Stellvertreter.

Karl Streimelweger erhielt für seine 19jährige Tätigkeit als Obmann, sowie aktiver Schütze und hervorragende Dienste im Verein den Titel Ehrenobmann verliehen.

Weiters möchte sich der Vorstand des ESV Melktal bei Herrn Ignaz Haas für die 17jährige Tätigkeit als Obmannstellvertreter, Gründungsmitglied und aktiver Schütze, recht herzlich bedanken



von links nach rechts: Johann Hell, Bgm. OSR Hermann Heiß, Hermine Streimelweger, Tanja Fischer, Karl Streimelweger, Vizebgm. Ewald Beigelbeck und Günther Jackl

Ereignisreicher Februar für die FF

Im Jahr 2008 leisteten die Kameraden 15.550 unentgeltliche Stunden bei 84 gefahrenen Einsätzen für die Bevölkerung.

101 abgehaltene Übungsstunden lassen die Freiwillige Feuerwehr fit für den nächsten Einsatz bleiben.

Den internen Franz Reisner Gedenkpreis für die beste Wettkampfgruppe des Jahres holte sich die Bewerbungsgruppe I durch die tollen Platzierungen bei den Bundesleistungsbewerben in Wien. Die Jugendfeuerwehr erhielt die Streifen für die bestanden erste Erprobung (Wissensprüfung).

Die Kameraden Franz Lasselsberger, Patrick Baier, Patrick Reiter und Alexander Hiesberger wurden angelobt.

Eine Auszeichnung erhielten LM Rudolf Fischer, LM Walter Kitzwögerer und LM Helfried Königsberger.

Die Freiwillige Feuerwehr St. Leonhard am Forst verbrachte nicht nur ein erlebnisreiches Jahr 2008 sondern auch einen aktiven Februar 2009.

- Zwei Verkehrsunfälle in Haslach bzw. Au mit einer verletzten Person.
- Schulung im Bereich feuerwehrmedizinischer Dienst durch Sachbearbeiter LM Alexander Schrefel – Anlegen von Druckverbänden und Lagerung von Verletzten.
- Feuerwehrjugend absolviert das Melder-

abzeichen (Funkausbildung) in Texing.

- Kommandant Stellvertreter Engelbert Handl feiert seinen 50. Geburtstag.
- Winterwanderung nach Haslach am Sonntag, dem 15. Februar.
- Eine Mitgliederversammlung wurde abgehalten.

Vorschau

- Anfang Mai – Florianimesse mit Fahrzeugsegnung.



Die Feuerwehrjugend bei der Absolvierung des Melderabzeichens in Texing.

Veranstaltungskalender

6. April 2009

**Präsentation
Um- und Neubau Volkshaus**
Volkshaus
19.30 Uhr

15. April 2009

Vortrag „Eva - Maria“
Volksschule Ruprechtshofen
19.30 Uhr

18. April 2009

RK-Frühlingsfest
Volkshaus
16.00 Uhr
ab 20.00 Uhr Tanzmusik „Die Jauerlinger“

24. - 26. April 2009

Alpenvorlandfest
Festplatz Ruprechtshofen

25. April 2009

Offene „25er-Proben“ der Chameleons
Volkshaus
20.00 Uhr

29. April 2009

**Vortrag „Ich und meine Kraft - wie
schaffe ich mir meine persönliche
Lebensmitte?“**
Volksschule Ruprechtshofen
19.30 Uhr

1. Mai 2009

ÖAAB-Maifest mit Maibaumkraxln
Gasthaus Cousa in Haslach
14.00 Uhr

1. Mai 2009

**Saisoneröffnung
im Benedict Randhartinger Museum**
B. Randhartinger Museum, Hauptplatz 1
14.00 - 17.00 Uhr

1. Mai 2009

Maibaumaufstellen mit Verlosung
Allee Ruprechtshofen
14.00 Uhr

2. Mai 2009

Chorisma in Conert
Gemeindesaal Ruprechtshofen
20.00 Uhr

6. Mai 2009

Babytreff
SCHLOSSGALERIE
10.00 - ca. 11.45 Uhr

9. Mai 2009

Muttertagsfeier des Seniorenbundes
Gasthof Rappersberger
14.00 Uhr

9. Mai 2009

**Muttertagsfeier der SPÖ-Frauen
St. Leonhard am Forst-Ruprechtshofen**
Gasthof Gruber
14.00 Uhr

17. Mai 2009

Erstkommunion in Ruprechtshofen
Pfarre Ruprechtshofen
09.00 Uhr

20. Mai 2009

Bittmittwoch-Kirtag
Allee St. Leonhard am Forst
Vormittag

21. Mai 2009

Erstkommunion St. Leonhard am Forst
Pfarrkirche zum Hl. St. Leonhard
09.00 Uhr

22. Mai 2009

Open Air - Soul Company
Allee Ruprechtshofen
20.00 Uhr
Ersatztermin: 23.05.2009

23. Mai 2009

Newcomeropenair
Areal MC Lords of Darkness, Hörgerstall 2
12.00 Uhr

23. Mai 2009

**Kunst & Kulinarik & Kultur
„GLAS & SCHNAPS“**
Schlosshof und SCHLOSSGALERIE
16.00 Uhr

24. Mai 2009

**Frühschoppen mit Sommerkonzert
Kunst & Kulinarik & Kultur
„GLAS & SCHNAPS“**
Schlosshof und SCHLOSSGALERIE
09.00 Uhr

25. Mai 2009

Offene „25er-Proben“ der Chameleons
Volkshaus
20.00 Uhr

30. Mai 2009

Vereinsturnier des ESV-MELKTAL
Freizeitanlage Leonhofen
07.30 Uhr

30. - 31. Mai 2009

**15. Internationales
Dr. Nimmrichter Gedenkturnier**
FC K&V Freizeitanlagen Leonhofen
ganztägig

30. Mai - 1. Juni 2009

Pfingstfest
Festplatz Ruprechtshofen
Sa. 19.30 Uhr
So. 18.00 Uhr
Mo. 09.30 Uhr

1. Juni 2009

Pfingstkirtag
Allee Ruprechtshofen
ganztägig

3. Juni 2009

Baby Treff
SCHLOSSGALERIE
10.00 - ca. 11.45 Uhr

5. - 7. Juni 2009

**Melktaler Gartenfachtage
„Nützlich und Schön, der Naturgarten
ein Naturwunder“**
Schlosspark
09.00 - 18.00 Uhr

11. Juni 2009

Rundfahrt - Weckruf
St. Leonhard am Forst
ab 04.00 Uhr

12. - 14. Juni 2009

Feuerwehrfest
Brunnwiesen

11. Juni 2009

Rundfahrt - Weckruf
Ruprechtshofen
ab 06.00 Uhr

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde St. Leonhard am Forst,

Hauptplatz 1, A-3243 St. Leonhard am Forst

Redaktion: Marktgemeinde St. Leonhard am Forst,

(02756) 22 04, Web: www.st-leonhard-forst.gv.at,

E-Mail: office@st-leonhard-forst.gv.at

Redaktionsschluss Ausgabe 02/09: 22. Mai 2009

Fotos: Marktgemeinde St. Leonhard am Forst,

Privat, Franz Gleiss

Druck: Ing. H. Gradwohl Ges.m.b.H, A-3390 Melk